

IPRI-Pressemitteilung vom 12. Oktober 2015

IPRI in die VDMA-Sammlung deutscher Industrie 4.0-Forschungsinstitute aufgenommen

IPRI wurde als eines von 50 Instituten in die VDMA-Sammlung „Industrie-4.0-Forschung an deutschen Forschungsinstituten“ aufgenommen. Mit dieser Sammlung schafft der Verein Deutscher Maschinenbau e.V. (VDMA) einen Überblick über die Forschungslandschaft zu Industrie 4.0 in Deutschland. IPRI zeichnet sich durch Forschung zu betriebswirtschaftlichen Fragen im Kontext von Industrie 4.0 aus. Im Rahmen der Industrie 4.0-Aktivitäten führt IPRI verschiedene Forschungsprojekte, Arbeitskreise, Studien und Veranstaltungen durch.

IPRI ist eines von 50 Industrie 4.0-Forschungsinstituten in der VDMA-Sammlung

Innovative Forschung im Bereich Industrie 4.0 ist von herausragender Bedeutung für die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Deutschland. Dafür ist eine Vernetzung der Akteure in Wissenschaft und Praxis notwendig. Einen Baustein für diese Vernetzung hat der VDMA mit der Sammlung *Industrie-4.0 -Forschung an deutschen Forschungsinstituten – ein Überblick* geschaffen. Dieses Verzeichnis gibt eine umfassende Übersicht über die wesentlichen Akteure in der Industrie 4.0-Forschung in Deutschland. In der Sammlung werden 50 Forschungsinstitute und ihre Industrie 4.0-Aktivitäten vorgestellt. Der VDMA stellt die Sammlung unter industrie40.vdma.org/article/-/articleview/9836557 zur Verfügung.

Eines der 50 Industrie 4.0-Forschungsinstitute in Deutschland ist IPRI. IPRI zeichnet sich durch das besondere Profil und die Fokussierung auf betriebswirtschaftliche Fragen im Kontext von Industrie 4.0 aus. Diese Fragen sind für die erfolgreiche Umsetzung von Industrie 4.0 zur Nutzung der Potentiale in der betrieblichen Praxis besonders relevant. In den Industrie 4.0-Aktivitäten arbeitet IPRI eng mit einer Vielzahl von mittelständischen Unternehmen zusammen. Dies stellt sicher, dass anwendungsorientierte Lösungen für die Unternehmenssteuerung im Zeitalter von Industrie 4.0 entwickelt werden, die schnell in der Praxis umgesetzt werden können.

Ziele und Kompetenzen von IPRI in Industrie 4.0-Aktivitäten

Die Industrie 4.0-Aktivitäten von IPRI zeichnen sich u.a. durch die folgenden Ziele und Kompetenzen aus:

- Identifikation der betriebswirtschaftlichen Anforderungen an die Unternehmenssteuerung im Zeitalter von Industrie 4.0.
- Entwicklung innovativer Methoden für den Entwurf und die Umsetzung von Geschäftsmodellen im Kontext von Industrie 4.0.
- Unterstützung bei der Umsetzung der entwickelten Geschäftsmodelle im Rahmen von Transferprojekten.
- Durchführung von Industrieforen, Arbeitskreisen und Studien zu den betriebswirtschaftlichen Fragen im Kontext von Industrie 4.0.

Industrie 4.0 in Projekten, Arbeitskreisen, Studien und Veranstaltungen von IPRI

IPRI führt Projekte, Arbeitskreise und Studien zum Thema Industrie 4.0 durch. Im Rahmen des Forschungsprojekts *4.0 Ready* wird ein stufenweises Vorgehen für die Einführung von interaktiven Assistenzsystemen in Produktion und Logistik entwickelt. Das Projekt *SmartBuilding* beschäftigt sich mit der Entwicklung von Smart Services für Gebäudedienstleister.

Im Industrie-Arbeitskreis *Industrie 4.0 – betriebswirtschaftliche Fragestellungen im Fokus* arbeitet IPRI mit dem Institut für Technologie- und Prozessmanagement (ITOP) der Universität Ulm und rund 20 Unternehmen aus den Wirtschaftsregionen Stuttgart und Ulm zusammen. Aktuell werden in diesem Arbeitskreis unternehmensindividuelle Industrie 4.0-Roadmaps entwickelt. Im Rahmen des *Business Model Labs* werden zusammen mit Unternehmen innovative Geschäftsmodelle im Kontext von Industrie 4.0 entwickelt. Darüber hinaus organisiert IPRI ein jährliches *Symposium* für den Erfahrungsaustausch von Wissenschaft und Praxis zu aktuellen betriebswirtschaftlichen Fragen im Zeitalter von Industrie 4.0.

Verschiedene *Studien* adressieren die Herausforderungen für die Unternehmenssteuerung durch Industrie 4.0 und die Auswirkungen von Industrie 4.0 auf das Controlling. Eine weitere Studie analysiert die Anforderungen an das Ersatzteilmanagement im Zeitalter von Industrie 4.0.

Ansprechpartner:

International Performance Research Institute gGmbH
Ute David
Königstraße 5
D-70173 Stuttgart
Telefon: 0711-6203268-8013
Telefax: 0711-6203268-1045
E-Mail: UDavid@ipri-institute.com

Über IPRI:

Das International Performance Research Institute (IPRI) ist ein gemeinnütziges Forschungsinstitut auf dem Gebiet der Betriebswirtschaftslehre. Unter der Leitung von Prof. Dr. Mischa Seiter betreibt das Institut international angelegte Forschung mit dem Schwerpunkt auf Controlling sowie Performance Measurement und Management von Unternehmen und Unternehmensnetzwerken sowie öffentlichen Organisationen. Im Mittelpunkt steht die Durchführung von nationalen und internationalen Forschungsprojekten und Studien.

Weitere Informationen unter:

www.ipri-institute.com
<http://ak40.ipri-institute.com/>